



ASID  **BONZ**
A MEDLINE COMPANY



INHALT

3 GRUSSWORT DES CEO

4 LEBEN SIE NACH DEM VERHALTENSKODEX

- 6 Unser Kodex, Ihre Ressource
- 6 Rat einholen und Bedenken äußern
 - 7 Die Open-Talk-Helpline von Medline
 - 7 Schriftliche Meldungen
- 8 Keine Vergeltungsmaßnahmen
- 8 Ermittlungen
 - 8 Interne Ermittlungen
 - 9 Amtliche Ermittlungen

10 RESPEKTIEREN SIE UNSERE KOLLEGEN UND GESCHÄFTSPARTNER

- 11 Keine Diskriminierung
- 11 Keine Belästigung
- 12 Ein sicherer Arbeitsplatz
- 12 Melden von Gesundheits- und Sicherheitsbedenken
- 13 Privatsphäre der Mitarbeiter
- 13 Datenschutz

14 HANDELN SIE INTEGER

- 15 Interessenkonflikte
 - 15 Kapitalbeteiligungen
 - 15 Persönliche Beziehungen
 - 16 Nebenbeschäftigungen und Nebentätigkeiten
 - 16 Persönliche Vorteilsnahme aus Geschäftsmöglichkeiten
- 17 Geschenke, Einladungen zu Unterhaltungsveranstaltungen und sonstige Zuwendungen
 - 17 Geschenke anbieten
 - 17 Geschenke annehmen
 - 17 Geschäftsessen
 - 17 Unterhaltungsveranstaltungen
 - 18 Rabatte und Nachlässe
 - 18 Reisen
 - 18 Konferenzen und Fachveranstaltungen
- 19 Keine Bestechung, keine Korruption
- 20 Produktqualität und Einhaltung der geltenden Vorschriften
- 21 Fairer Wettbewerb
- 22 Ehrliche Kommunikation mit Kunden, Lieferanten, Aufsichtsbehörden und Geschäftspartnern
- 23 Beachtung von Handelskontrollen

24 VERANTWORTUNGSBEWUSSTES GESCHÄFTLICHES HANDELN

- 25 Vermögenswerte schützen
 - 26 Vertrauliche Informationen
 - 26 Soziale Medien
 - 26 Geistiges Eigentum
- 27 Finanzunterlagen
 - 27 Transparenzgesetze
 - 27 Archivierung
 - 28 Finanzielle Verhaltensregeln: Was Sie tun und unterlassen sollten
- 28 Politische Beteiligung
- 29 Spenden für wohltätige Zwecke

30 COMPLIANCE-KONTAKTE

GRUSSWORT DES CEO



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Integrität ist unser höchster Unternehmenswert. Es ist tatsächlich so einfach: Wenn wir der Integrität den höchsten Stellenwert einräumen, vermitteln wir unseren Kolleginnen und Kollegen, unseren Kunden und der Gesellschaft, dass Medline ein Arbeitgeber und Partner ist, dem sie vertrauen können und der stets das Richtige tut.

Medline fördert eine positive Arbeitsumgebung für alle Mitarbeiter, und wir erwarten ehrliches und ethisch korrektes Verhalten in jedem Bereich unserer Geschäftstätigkeit und bei jeder Interaktion mit Kunden. Wir werden darum kämpfen, unseren guten Ruf, den wir uns über Generationen durch unser Engagement für unsere Kunden hart erarbeitet haben, zu schützen und zu bewahren.

Es liegt in der Verantwortung jedes Einzelnen, rechtmäßig und nach den bei Medline geltenden Richtlinien und Verfahrensweisen zu handeln. Im Verhaltenskodex sind unsere zentralen Werte und Prinzipien ausgeführt. Er ist für unseren Umgang mit staatlichen Stellen, Kunden, Wettbewerbern und Kollegen maßgeblich. Im Endeffekt zielt der Verhaltenskodex darauf ab, alle Personen und Dinge zu schützen, die für unser Geschäft und unseren Erfolg wichtig sind, während wir danach streben, unseren Kunden bei der Verbesserung der Patientenversorgung zu helfen.

Der Verhaltenskodex ist kein Ersatz für gutes Urteilsvermögen und gesunden Menschenverstand, den die Medline-Mitarbeiter jeden Tag beweisen sollten. Wenn Ihnen etwas nicht richtig vorkommt, ziehen Sie eine Führungskraft, den Chief Ethics and Compliance Officer oder den General Counsel zu Rate. Die Open-Talk-Helpline von Medline ist eine hervorragende Möglichkeit, Orientierungshilfe und Antworten zu erhalten. Es ist äußerst wichtig, Fragen zu stellen, in guter Absicht Meldungen zu erstatten und die richtigen Verfahren zu befolgen.

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, immer das Richtige zu tun, nicht nur das Notwendige. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam daran arbeiten, unsere Integrität und führende Position im Gesundheitssektor zu bewahren.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Charlie Mills'.

Charlie Mills,
Chief Executive Officer

LEBEN SIE NACH DEM VERHALTENSKODEX

Handeln Sie bei allem, was Sie tun, mit Integrität.

Achten Sie auf Situationen, die Ihnen unethisch erscheinen oder dem Geist des Kodex zuwiderlaufen könnten.

Fragen Sie nach, wenn Sie befürchten, dass eine geschäftliche Aktivität unethisch oder ungesetzlich sein oder gegen den Kodex oder sonstige Compliance-Richtlinien verstoßen könnte.

Melden Sie vermutete Verstöße gegen den Kodex, gegen Compliance-Richtlinien oder sonstige Regelwerke oder Vorschriften den zuständigen Mitarbeitern.

Wirken Sie uneingeschränkt an Untersuchungen oder Audits von Geschäftspraktiken, Verstößen gegen die Gebote der Ethik oder rechtswidrigem Verhalten mit.



Was ist der Verhaltenskodex?

Unser Verhaltenskodex bildet die Grundlage unseres Ethik- und Compliance-Programms. Er dient als Orientierungshilfe und soll sicherstellen, dass wir rechtlich korrekt und integer handeln. Zur Wahrung des Kodex gehört mehr als die Einhaltung der Regeln. Der Kodex beinhaltet auch das Engagement, uns bei all unseren geschäftlichen Handlungen **gesetzzestreu, ehrlich, vertrauenswürdig und fair** zu verhalten.

Für wen gilt der Kodex?

Der Kodex gilt für **alle Personen, die für unser Unternehmen tätig sind**, für die Mitarbeiter ebenso wie für unabhängige Auftragnehmer, und auch für die Geschäftsleitung und den Vorstand. Wir erwarten von jedem, mit dem wir interagieren – auch von Kunden und Lieferanten – dass sie sich zu den gleichen hohen ethischen Normen und Geschäftsstandards bekennen.

Was ist meine Aufgabe?

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie sich mit diesem Kodex und mit den Compliance-Richtlinien von Medline vertraut machen. Sie müssen an Ethik- und Compliance-Schulungen teilnehmen, um Ihr Wissen und Verständnis rechtlicher und ethischer Anforderungen kontinuierlich zu verbessern und mehr darüber zu erfahren, welche Compliance-Erwartungen das Unternehmen an Sie stellt. Außerdem werden Sie in regelmäßigen Abständen dazu aufgefordert, zu bestätigen, dass Sie den Verhaltenskodex gelesen und verstanden haben und ihn beachten.

Fragen und Antworten

Frage: Was passiert, wenn jemand gegen den Kodex verstößt?

Antwort: Gegen Personen, die dem Kodex zuwiderhandeln, kann disziplinarisch vorgegangen werden. Dies gilt auch für Personen, die ihren Überwachungs- und Kontrollaufgaben nicht ordnungsgemäß nachkommen und dadurch versäumen, Verstöße seitens der ihnen unterstellten Mitarbeiter aufzudecken und zu melden. Dies kann bis hin zu einer Kündigung gehen.

Frage: Wo finde ich unsere Compliance-Richtlinien?

Antwort: Die Compliance-Richtlinien von Medline können auf der Compliance-Intranetseite Ihres Standorts eingesehen werden. Wenn Sie Hilfe benötigen, um die Richtlinien zu finden, wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten oder einen Ihrer sonstigen Compliance-Kontakte (siehe Seite 30–31).

Fragen und Antworten

Frage: Wie funktioniert die Open-Talk-Helpline?

Antwort: Wenn Sie anrufen, meldet sich ein speziell geschulter Ansprechpartner, der nicht für Medline arbeitet, und bedankt sich für Ihren Anruf bei der Open-Talk-Helpline. Sie werden gefragt, ob Sie einen neuen Sachverhalt melden oder sich nach dem Stand in der Sache eines früheren Anrufs erkundigen möchten. Sie sind nicht verpflichtet, frühere Meldungen weiter zu verfolgen, dürfen dies aber gerne tun. Die Dauer bis zur Lösung eines Problems ist von der Art Ihrer Erstmeldung abhängig. Wir behandeln die Informationen aus Ihrer Meldung soweit als möglich vertraulich und geben sie typischerweise nur an die Personen im Unternehmen weiter, die für die Bearbeitung der Meldung zuständig sind.

Frage: Ist die Open-Talk-Helpline in verschiedenen Sprachen verfügbar?

Antwort: Ja. Die Telefonisten können in verschiedenen Sprachen mit Ihnen kommunizieren. Wenn Sie daher z. B. einen Vorfall auf Spanisch melden oder schildern möchten, können Sie dies tun. Eventuell werden Sie gebeten, nochmals anzurufen, falls zum Zeitpunkt Ihres Anrufes kein entsprechender Dolmetscher zur Verfügung steht.

Unser Kodex, Ihre Ressource

Sie sollten den Kodex als Ihren wichtigsten Ratgeber in Ethik- und Compliance-Fragen betrachten und ihn immer dann zu Rate ziehen, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre eigenen Handlungsweisen bzw. die einer anderen Person ethisch einwandfrei sind. Der Kodex vermittelt Ihnen zwar einen allgemeinen Überblick über die in unserem Unternehmen geltenden ethischen Grundsätze und Regeln, wir haben jedoch spezielle Richtlinien, in denen die Regeln näher beschrieben werden. Bei spezifischen Fragen zu diesen Bereichen sollten Sie daher diese Richtlinien zu Rate ziehen. Wenn Sie der Meinung sind, dass eventuell ein Konflikt zwischen einer Richtlinie und dem Kodex oder zwischen vor Ort geltendem Recht und dem Kodex besteht, wenden Sie sich bitte an einen Ihrer Compliance-Kontakte (siehe Seite 30–31).

Rat einholen und Bedenken äußern

Sie haben die Pflicht, Fragen zu stellen und Bedenken umgehend zu melden, wenn Sie das Gefühl haben, dass eine Vorgehensweise oder ein Verhalten eventuell gegen den Kodex verstößt. Unser Unternehmen hat Compliance-Kontakte, an die Sie sich bei Fragen und vermuteten Verstößen wenden können, u. a.:

- » Ihren Vorgesetzten
- » den Chief Ethics and Compliance Officer
- » Ihren Vertreter der Personalabteilung
- » den General Counsel
- » die Mitarbeiter der Rechtsabteilung und Compliance-Mitarbeiter in Europa, Japan oder Australien
- » Ihren örtlichen Ethik- und Compliance-Beauftragten





Die Open-Talk-Helpline von Medline

Obwohl wir Sie ermutigen möchten, ethische Bedenken direkt über eine der Compliance-Kontaktpersonen zu melden, verstehen wir, dass Sie sich dabei vielleicht nicht unbedingt wohl fühlen. Sie können Bedenken auch über die (rund um die Uhr besetzte) **Open-Talk-Helpline von Medline** unter den am Ende dieses Dokuments genannten gebührenfreien Nummern oder über das Internet unter www.medlineethicsandcompliancehelpline.ethicspoint.com melden. Über die Open-Talk-Helpline können Sie Bedenken an eine Person melden, die nicht für Medline arbeitet, falls Sie anonym bleiben möchten.

Wenn eine anonyme Meldung aufgrund örtlicher Gesetze verboten oder beschränkt ist, müssen Sie Ihren Namen angeben, wenn Sie die Open-Talk-Helpline nutzen. Soweit dies nicht gesetzlich verboten ist, wird das Unternehmen Ihre Meldung weitestmöglich vertraulich behandeln. Sie haben das Recht, Ihre Meldung zu aktualisieren und zu bearbeiten. Medline erfüllt alle geltenden Datenschutznormen.

Wenn Sie Fragen zu vor Ort geltenden Gesetzen haben, sehen Sie bitte die auf der Intranetseite Ihres Standorts zur Verfügung stehenden Datenschutzrichtlinien und Informationen ein oder wenden Sie sich an den Chief Ethics and Compliance Officer, der auch der weltweite Datenschutzbeauftragte ist.

Schriftliche Meldungen

Wenn Sie einen Compliance- und Ethikverstoß schriftlich melden möchten, schicken Sie bitte einen schriftlichen Bericht mit dem Vermerk „Confidential—To Be Opened by The Chief Ethics and Compliance Officer“ [Vertraulich – nur vom Chief Ethics and Compliance Officer zu öffnen] an die folgende Adresse:

Attention: Chief Ethics and Compliance Officer, Three Lakes Drive, Northfield, Illinois 60093, USA

Indem Sie
Fragen stellen und
Bedenken melden,
**TUN SIE DAS
RICHTIGE!**

Fragen und Antworten

Frage: Welche Arten von Situationen sollte ich über die Open-Talk-Helpline melden?

Antwort: In den meisten Ländern können Sie alle Bedenken in Bezug auf Ethik- und Compliance-Fragen mitteilen. Dies gilt auch für Verstöße bzw. vermutete Verstöße gegen den Kodex oder andere Richtlinien bzw. Verfahren. In einigen Ländern dürfen aufgrund des dort geltenden Rechts nicht alle Sachverhalte über die Open-Talk-Helpline gemeldet werden. Mehr Informationen hierzu erhalten Sie auf der Website der Open-Talk-Helpline. In diesen Ländern können Sie sich mit Ihrer Frage oder Meldungen an die übrigen Compliance-Kontakte von Medline wenden (siehe Seite 30–31).



BITTE BEACHTEN

Unsicher?

Obwohl die Einsichtnahme in den Kodex und Konsultation der Unternehmensrichtlinien oft bei der Lösung von Fragen oder ethischen Dilemmas hilfreich ist, kann es trotzdem zuweilen vorkommen, dass Sie sich unsicher sind, wie Sie in einer bestimmten Situation vorgehen sollen, oder dass Ihnen etwas **„nicht richtig vorkommt“**. Wenn Sie bei etwas ein ungutes Gefühl haben, sollten Sie sich an einen Ihrer Compliance-Kontakte wenden.

Fragen und Antworten

Frage: Was bedeutet es, „Vergeltungsmaßnahmen ausgesetzt zu sein“?

Antwort: Wenn jemand anders behandelt wird, nachdem er Bedenken angemeldet hat, wird dies als eine Form von Vergeltung betrachtet. Ob einem Mitarbeiter gekündigt oder er degradiert wird, nachdem er Bedenken vorgebracht hat, er nicht mehr zu Arbeitsessen eingeladen oder in einen anderen Teil des Unternehmens versetzt wird – Vergeltungsmaßnahmen in jeder Form sind streng verboten. Wenn Sie hinter einem bestimmten Verhalten eine Vergeltungsabsicht vermuten und Sie hierzu Fragen haben, sollten Sie mit einem Ihrer Compliance-Kontakte über Ihre Bedenken sprechen.

Keine Vergeltungsmaßnahmen

Unser Unternehmen **verbietet Vergeltung** gegen eine in gutem Glauben erfolgte Meldung tatsächlicher oder vermuteter Verstöße gegen den Kodex. Gegen jeden, der an einem Mitarbeiter Vergeltung übt, der in gutem Glauben ein vermutetes Fehlverhalten gemeldet hat, wird disziplinarisch vorgegangen. Dies kann bis hin zu einer Kündigung gehen.

Wir ergreifen
KEINE
Vergeltungs-
maßnahmen.

Ermittlungen

Alle mutmaßlichen Verstöße gegen den Kodex werden unverzüglich überprüft und untersucht. Soweit dies möglich ist und im Einklang mit unseren gesetzlichen Pflichten werden die Inhalte jeder Ermittlung vertraulich behandelt.

Interne Ermittlungen

Unter bestimmten Umständen werden Ihnen vielleicht Fragen gestellt, die sich auf eine Ermittlung beziehen, auch wenn es in Bezug auf Sie selbst niemals Ethik- oder Compliance-Bedenken gegeben hat oder Sie solche gemeldet haben. Von uns allen wird erwartet, dass wir vollständig und wahrheitsgemäß an einer Ermittlung im Rahmen eines mutmaßlichen Verstoßes gegen den Kodex mitwirken. Weist das Ergebnis der Ermittlung darauf hin, dass eine Verletzung des Kodex vorliegt, so wird der Chief Ethics and Compliance Officer mit den entsprechenden Mitgliedern der Geschäftsleitung beurteilen, welche weiteren Maßnahmen notwendig sind, um sicherzustellen, dass das Fehlverhalten eingestellt wurde, und um zu verhindern, dass sich ein solches Verhalten wiederholt. Zuweilen ist im Rahmen von Ermittlungen eine Offenlegung gegenüber den Behörden oder die Einleitung eines gerichtlichen Verfahrens notwendig.



Amtliche Ermittlungen

Unsere Richtlinien sehen Ihre vollumfängliche und sofortige **Mitwirkungspflicht bei amtlichen Untersuchungen vor**. Sie müssen den General Counsel umgehend benachrichtigen, wenn Sie in den Besitz von Informationen gelangen, aufgrund derer Sie berechtigterweise davon ausgehen können, dass eine behördliche Untersuchung bzw. Ermittlung eingeleitet wurde oder gerade beginnt.

Wenn eine Behörde bei Ihnen Unterlagen anfordert, wie z. B. im Rahmen von Vorladungen, Prüfungsanfragen oder Inspektionsmitteilungen, müssen Sie diese schnellstmöglich an den General Counsel weiterleiten.

Unsere Richtlinie zu behördlichen Ermittlungen enthält weitere Informationen dazu, wie bei schriftlichen oder mündlichen behördlichen Anfragen zu verfahren ist.



BITTE BEACHTEN

Mit gutem Beispiel vorangehen

Unser Management-Team und die leitenden Mitarbeiter spielen bei unserem Engagement für ethisches Verhalten und Compliance eine zentrale Rolle.

Von ihnen und allen Mitarbeitern wird erwartet, dass sie mit gutem Beispiel vorangehen. Dies bedeutet:

- » eine von Integrität geprägte Kultur zu schaffen und ständig zu bewahren,
- » ethischem Verhalten Priorität einzuräumen,
- » für eine Arbeitsumgebung zu sorgen, in der sich die Mitarbeiter nicht scheuen, Fragen zu stellen und mögliche Bedenken in Bezug auf Ethik und Compliance vorzubringen.



RESPEKTIEREN SIE UNSERE KOLLEGEN UND GESCHÄFTSPARTNER

Schätzen Sie die Verschiedenartigkeit unserer Kollegen und aller Personen, mit denen wir arbeiten.

Streben Sie danach, ein professionelles und von Hilfsbereitschaft geprägtes Arbeitsklima zu bewahren.

Achten Sie in unserem Arbeitsalltag auf die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter und Kunden.

Sprechen Sie offen aus, wenn Sie Bedenken zur Art und Weise haben, in der Sie oder andere behandelt werden.

Gehen Sie mit personenbezogenen Daten und den Daten von Kollegen, Kunden und Geschäftspartnern sorgsam um.

Fragen und Antworten

Frage: Muss Belästigung immer sexueller Art sein?

Antwort: Nein. Belästigung ist jede Art von Verhalten, das einer anderen Person Unbehagen bereitet. Hierzu gehören auch Mobbing, Drohungen, negative Stereotypisierungen oder sonstige negative Behandlungsweisen aufgrund von Merkmalen, die durch geltendes Recht geschützt sind.



Keine Diskriminierung

Wir bieten Arbeitsmöglichkeiten unabhängig von Rasse, Religionszugehörigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung oder sonstigen durch geltendes Recht geschützten Merkmalen. Im Rahmen unseres Engagements für einen diskriminierungsfreien Arbeitsplatz werden alle Einstellungs-, Beförderungs- und sonstigen Entscheidungen im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses ausschließlich auf der Grundlage arbeitsplatzbezogener Qualifikationen getroffen.

Keine Belästigung

Wir fördern eine Arbeitsumgebung, in der gegenseitiger Respekt oberstes Gebot ist.

Wir dulden keinerlei belästigendes Verhalten, das ein feindliches Arbeitsumfeld erzeugt. Sexuelle Belästigung ist eine besondere Art der Belästigung und umfasst:

- » **verbale Belästigung:** unerwünschte beleidigende, unzüchtige oder anzügliche Bemerkungen, sexuell orientierte Witze, E-Mails, Annäherungsversuche, sexuelle Anträge, offene Drohungen sowie Unterhaltungen mit sexuellem Unterton in schriftlicher und mündlicher Form;
- » **körperliche Belästigung:** unerwünschter Körperkontakt durch Berühren oder
- » **visuelle Belästigung:** unerwünschtes Ausgesetztsein gegenüber sexuell eindeutigen Gesten, Bildern oder Objekten, die Personen als Sexualobjekte darstellen (z. B. Kalender, Poster, Bilder im Internet, in Zeitschriften sowie Graffiti). Unser Unternehmen beachtet in allen Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind, die geltenden Gesetze und Verträge zur Nutzung und zum Umgang mit personenbezogenen Daten und Informationen.

Unsere Richtlinien verbieten **ALLE** Arten von Belästigung.



BITTE BEACHTEN

Wie werden Sie durch das Gesetz geschützt?

Bei Medline sind Diskriminierung und Belästigung aufgrund von durch das Gesetz geschützten Merkmalen verboten. Je nach den örtlichen Gesetzen können dazu u. a. zählen:

- » Rasse
- » Religion
- » Geschlecht
- » Hautfarbe
- » Staatsangehörigkeit oder ethnische Herkunft
- » Alter
- » Sexuelle Orientierung
- » Militärischer Status oder Veteranenstatus
- » Familienstand
- » Behinderung
- » Schwangerschaft
- » Politische Ansichten
- » Sprache
- » Denkweise
- » Glaube
- » Familiärer Hintergrund

Ein sicherer Arbeitsplatz

Sicherheit und Gesundheitsschutz in allen Geschäftsbereichen liegen uns bei Medline am Herzen.

Es ist wichtig, dass Sie bei der Arbeit auf Sicherheitsrisiken achten. Halten Sie sich über die an Ihrem Arbeitsplatz geltenden Notfallverfahren auf dem Laufenden und stellen Sie sicher, dass Ihre Handlungen die Sicherheit und das Wohlergehen aller Personen in Ihrem Umfeld schützen.

Sicherheit
hat für uns
Priorität.

Medline beachtet immer die geltenden Gesetze zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz.

Melden von Gesundheits- und Sicherheitsbedenken

Wenn Sie ein sicherheits- oder gesundheitsrelevantes Problem feststellen, müssen Sie dies sofort einem Ihrer Compliance-Kontakte melden (siehe Seite 30–31).

Weitere Informationen über die Medline-Richtlinien zu Sicherheit und Gesundheitsschutz finden Sie im Mitarbeiterhandbuch und in den an Ihrem Standort geltenden Arbeitsplatzsicherheitsregeln.

BITTE BEACHTEN

Safety First

Sprechen Sie offen aus, wenn Sie an Ihrem Arbeitsort unsichere Handlungen beobachten! Sie tun das Richtige, wenn Sie Ihre Beobachtungen Ihren Compliance-Kontakten mitteilen (siehe Seite 30–31).



Privatsphäre der Mitarbeiter

Der Schutz der personenbezogenen Informationen und Daten unserer Mitarbeiter und aller Personen, die für uns tätig sind, besitzt für uns **absolute Priorität**. Zugang zu diesen Informationen haben nur Personen, zu deren Aufgaben es gehört, die personenbezogenen Daten von Mitarbeitern zu überprüfen bzw. zu nutzen. Von allen mit diesen Aufgaben betrauten Mitarbeitern wird erwartet, dass sie mit einem Höchstmaß an Umsicht und Respekt mit diesen sensiblen Daten umgehen.

Datenschutz

Unsere Kunden und Geschäftspartner vertrauen uns tagtäglich vertrauliche Daten an und erwarten, dass wir sorgsam und sensibel mit ihnen umgehen und sie ausschließlich zu geschäftlichen Zwecken nutzen. Nicht selten enthalten diese Daten höchst sensible Informationen, wie beispielsweise personenbezogene Gesundheitsdaten. Wir beachten in allen Ländern und Gebieten, in denen wir geschäftlich tätig sind, die diesbezüglich geltenden Gesetze, beispielsweise die Datenschutz- und Sicherheitsgesetze sowie die Gesetze zum Schutz personenbezogener Gesundheitsdaten. **Gehen Sie mit vertraulichen Daten immer so um, als wären es Ihre eigenen, und geben Sie diese nur dann weiter, wenn dies zulässig ist.**

Weitere Informationen finden Sie in den an Ihrem Standort geltenden Datenschutz- und Sicherheitsrichtlinien.

Fragen und Antworten

Frage: Welche Art von personenbezogenen Daten könnten mir z. B. bei der Arbeit begegnen?

Antwort: Personenbezogene Daten sind alle Arten von Informationen über eine bestimmte Person, anhand welcher diese identifiziert werden könnte. Verweise auf Gehaltsdaten oder andere Informationen finanzieller Art würden beispielsweise als personenbezogene Informationen gelten. Dazu zählen u. a. auch Verzeichnisse mit den Namen und Adressen von Kunden.



BITTE BEACHTEN

Örtliche Gesetze

In einigen Ländern unterliegt die Weitergabe von personenbezogenen Daten über die Landesgrenzen hinweg Beschränkungen, die wir beachten müssen. Diese Gesetze gelten für alle Arten personenbezogener Daten, unabhängig davon, ob sie sich auf sonstige Mitarbeiter oder Kunden beziehen. Wenden Sie sich bei Fragen zum Umgang mit personenbezogenen Daten oder Informationen an den Chief Ethics and Compliance Officer. Dieser ist auch der Datenschutzbeauftragte.

HANDELN SIE INTEGER

Treffen Sie Entscheidungen, die im besten Interesse des Unternehmens liegen.

Machen Sie niemals Geschenke von Wert, die eine geschäftliche Entscheidung oder Handlung beeinflussen könnten, und nehmen Sie keine solchen Geschenke an.

Gewinnen Sie Geschäfte auf faire und ehrliche Weise. Stützen Sie sich dabei auf die Stärken unserer Produkte und Dienstleistungen.

Halten Sie alle für die sichere Nutzung unserer Produkte geltenden Vorschriften nach Wortlaut und Sinn ein.

Halten Sie alle Gesetze ein, die in den einzelnen Regionen, in denen wir geschäftlich tätig sind, gelten.

Interessenkonflikte

Potenzielle Interessenkonflikte können entstehen, wenn Ihre persönlichen Interessen mit den Interessen des Unternehmens kollidieren oder den entsprechenden Anschein erwecken.

Es ist wichtig, dass wir stets im besten Interesse des Unternehmens handeln. Dies bedeutet, Aktivitäten und persönliche Interessen zu vermeiden, die zu einem Interessenkonflikt führen bzw. den Anschein erwecken können, dass ein Interessenkonflikt vorliegt. Nicht immer ist klar, was zu einem Interessenkonflikt führt. Aktivitäten oder persönliche Interessen, die den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken können, sollten mit einem Mitglied des Office of Ethics and Compliance besprochen werden. Im Kodex kann natürlich nicht jede Art eines potenziellen Interessenkonflikts aufgeführt werden. In den folgenden Abschnitten finden Sie jedoch einige Beispiele für Aktivitäten, die Sie grundsätzlich vermeiden sollten.

Im Geiste der Transparenz legen wir **ALLE POTENZIELLEN INTERESSEN-KONFLIKTE** offen.

Kapitalbeteiligungen

Ein Interessenkonflikt kann bei einer direkten oder indirekten Kapitalbeteiligung entstehen. Ein Interessenkonflikt könnte beispielsweise bestehen, wenn Sie eine direkte oder indirekte Kapitalbeteiligung an

- » einem Medline-Kunden,
- » einem Unternehmen, das mit Medline Geschäfte macht, oder
- » einem Wettbewerber von Medline halten.
- » Wenn Sie daher Kapitalbeteiligungen dieser Art besitzen möchten, müssen Sie dies mitteilen, auch wenn die Beteiligung bereits vor Ihrer Einstellung bei Medline bestanden hat.

Persönliche Beziehungen

Interessenkonflikte können bestehen, wenn Sie eine persönliche Beziehung zu einer Person unterhalten, die mit Medline Geschäfte tätigt oder danach strebt, mit Medline Geschäfte zu tätigen. Ein potenzieller Interessenkonflikt liegt beispielsweise vor, wenn

- » ein naher Verwandter von Ihnen, ein Mitglied Ihres Haushaltes oder ein persönlicher Freund Lieferant für Medline werden möchte oder für ein Konkurrenzunternehmen arbeitet,
- » Sie jemanden managen oder von jemandem gemanagt werden, mit dem Sie eine enge persönliche Beziehung unterhalten, oder
- » Sie an der Einstellung, Beauftragung oder Kontrahierung mit einer Person beteiligt sind, mit der Sie eine enge persönliche Beziehung unterhalten.



BITTE BEACHTEN

Offenlegung ist entscheidend

Entscheidend ist, dass Sie sich bei Konflikten oder potenziellen Konflikten an die entsprechenden Mitarbeiter bei Medline wenden und ihnen die Situation oder Aktivität erläutern, damit diese die Lage prüfen und handhaben können. Wenn Sie offenlegen, dass eine Situation oder Aktivität vorliegt, die einen Interessenkonflikt auslösen oder den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken könnte, bedeutet dies nicht unbedingt, dass es Ihnen verboten ist, sich an dieser Aktivität zu beteiligen. In einigen Fällen kann es sein, dass nach einer Einschätzung im Rahmen eines Gesprächs ein Weg gefunden wird, wie Sie an einer bestimmten Aktivität teilnehmen können, ohne dass dies für Sie oder das Unternehmen zu einem Konflikt führt.

Fragen und Antworten

Frage: Bedeutet eine Aktienbeteiligung an Unternehmen, die Lieferanten oder Kunden von Medline sind, immer einen Interessenkonflikt?

Antwort: Eine Aktienbeteiligung führt nicht immer zu einem Interessenkonflikt. Bei einer geringen Aktienbeteiligung an einem großen börsennotierten Unternehmen, das mit Medline Geschäfte macht oder zu Medline im Wettbewerb steht, liegt z. B. normalerweise kein Interessenkonflikt vor. Bei Fragen zum Thema Beteiligungen ist es immer sinnvoll, die Richtlinie für das Vorgehen bei Interessenkonflikten zu Rate zu ziehen oder sich an den Chief Ethics and Compliance Officer zu wenden. Denken Sie daran: Offenlegung ist entscheidend.

Nebenbeschäftigungen und Nebentätigkeiten

Nebenbeschäftigungen können einen Interessenkonflikt hervorrufen, wenn die Möglichkeit besteht, dass sie einen Keil zwischen Ihre persönlichen Interessen und Ihre Loyalität zum Unternehmen treiben. Folgendes ist prinzipiell nicht gestattet:

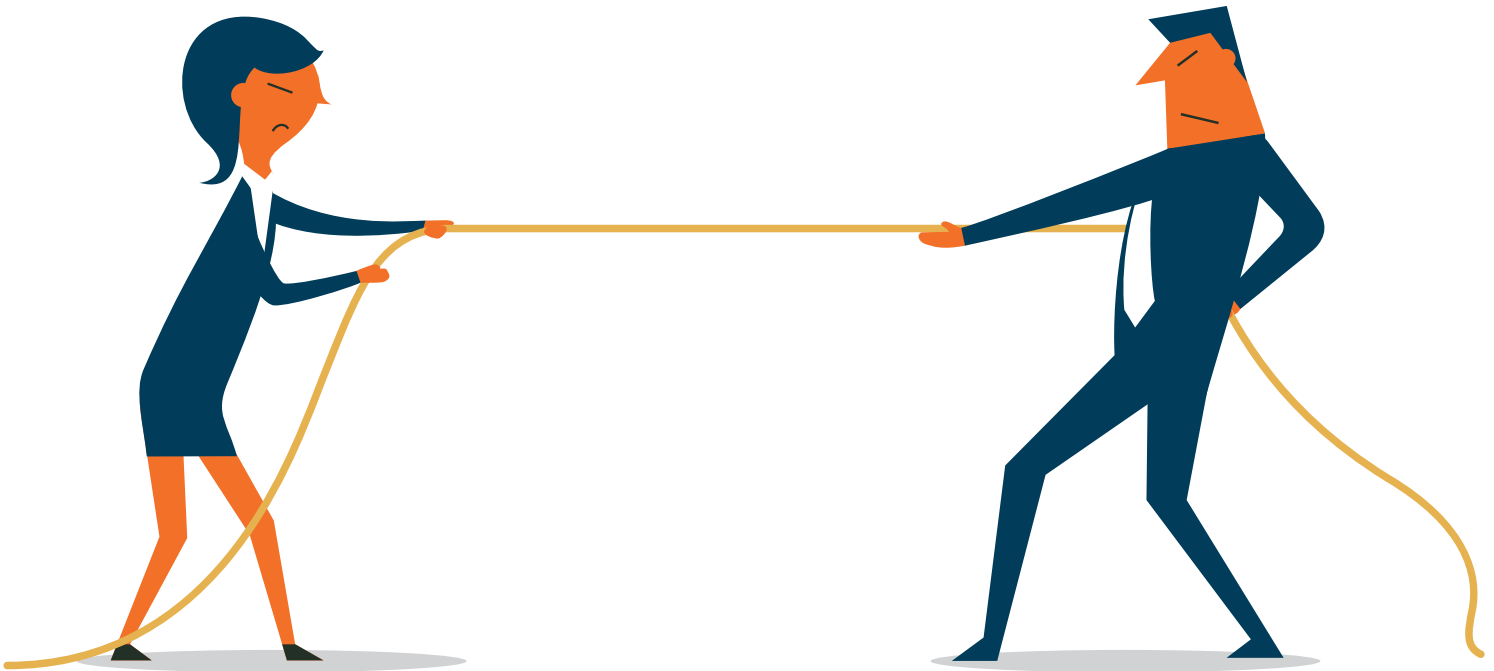
- » Eine Nebenbeschäftigung bei einem Unternehmen, das mit Medline Geschäfte macht oder in Konkurrenz steht, oder
- » Teilnahme an sonstigen Aktivitäten, einschließlich ehrenamtlichen Tätigkeiten, die Ihre Fähigkeit, Ihren Arbeitsaufgaben bei Medline nachzukommen, einschränken könnten.

Persönliche Vorteilsnahme aus Geschäftsmöglichkeiten

Interessenkonflikte können sich auch ergeben, wenn Personen für eigene Zwecke von Möglichkeiten Gebrauch machen, die fairerweise Medline zustehen. Sie dürfen geschäftliche Möglichkeiten, die durch Ihre Arbeit bei Medline identifiziert werden und von Rechts wegen Medline zustehen, niemals verschweigen oder diese zu Ihrem eigenen Vorteil nutzen.

Wenn Sie bemerken, dass eine Situation einen Interessenkonflikt verursacht oder wenn Sie Fragen haben, ob eine Situation vielleicht einen Interessenkonflikt darstellt, ist es wichtig, die Situation mit einem Mitglied des Office of Ethics and Compliance zu besprechen, um eine geeignete Lösung zu finden.

In manchen Fällen kann die Teilnahme an bestimmten Aktivitäten bei vorheriger schriftlicher Benachrichtigung des General Counsel und des Chief Ethics and Compliance Officers und schriftlicher Genehmigung durch diese zulässig sein.



Geschenke, Einladung zu Unterhaltungsveranstaltungen und sonstige Zuwendungen

Bestimmte Gesetze und Unternehmensrichtlinien verbieten es uns, Gesundheitsdienstleistern und sonstigen Geschäftspartnern Geschenke und sonstige Zuwendungen anzubieten bzw. solche von ihnen anzunehmen oder sie zu Unterhaltungsveranstaltungen einzuladen bzw. uns von ihnen einladen zu lassen. Es ist daher überaus wichtig, dass Ihnen die Regeln klar sind und Sie ein gutes Urteilsvermögen an den Tag legen.

Geschenke anbieten

Es ist grundsätzlich nicht zulässig, bestehenden Kunden, Interessenten oder Gesundheitsdienstleistern Geschenke anzubieten. Zwar gibt es Ausnahmen, aber Sie müssen Ihre Unternehmensrichtlinie genau prüfen. Sollten Sie sich auch dann noch unsicher sein, prüfen Sie den Fall gemeinsam mit dem Office of Ethics and Compliance, bevor Sie ein Geschenk anbieten.

Geschenke annehmen

In einigen wenigen Fällen kann es angemessen sein, ein Geschenk von einem Geschäftspartner anzunehmen. Wir müssen jedoch besonders vorsichtig sein, wenn uns Lieferanten Geschenke anbieten, die unsere geschäftlichen Entscheidungen beeinflussen oder den entsprechenden Anschein erwecken könnten. Allgemein ist es angemessen, ein Geschenk anzunehmen, solange

- » dies offengelegt wird,
- » nicht um das Geschenk gebeten wurde,
- » dies den üblichen Geschäftspraktiken entspricht und mit den Richtlinien des Schenkenden vereinbar ist,
- » es sich um ein Geschenk von geringem Wert handelt und
- » es nicht in der Absicht gegeben wird, Ihr Verhalten oder Ihr Urteil zu beeinflussen oder den entsprechenden Anschein erweckt.

Weitere Informationen sowie Angaben zu Wertgrenzen finden Sie in der an Ihrem Standort geltenden Richtlinie „Geschenke von Geschäftspartnern“.

Geschäftssessen

Medline hat spezielle Richtlinien, die sich mit Geschäftsessen für Gesundheitsdienstleister und Geschäftspartner beschäftigen. **Allgemein gilt, dass gelegentliche Einladungen zu einem maßvollen Geschäftsessen erlaubt sind. Weitere Informationen finden Sie in der an Ihrem Standort geltenden Richtlinie für Geschäftsessen.**

Unterhaltungsveranstaltungen

Gesundheitsdienstleister und Amtsträger dürfen auf keinen Fall zu Unterhaltungsveranstaltungen eingeladen werden. Zu Unterhaltungsveranstaltungen zählen u. a. Einladungen zu Sportveranstaltungen oder sonstigen Freizeitaktivitäten.

Wir
**MACHEN
KEINE
GESCHENKE
BZW.
NEHMEN
KEINE
GESCHENKE
AN**, die einen Einfluss auf geschäftliche Entscheidungen haben können.



Fragen und Antworten

Frage: Welche Geschenke dürfen beispielsweise angenommen werden?

Antwort: Hier ein paar Beispiele:

- » Kleine Gegenstände von symbolischem Wert wie Stifte, Becher oder Kalender
- » Gelegentliche Einladung zu einem maßvollen geschäftlichen Mittagessen oder
- » ein Weihnachtsgeschenk in Form von Lebensmitteln, die mit anderen Mitarbeitern geteilt werden können.

Wenn Ihnen jemand ein Geschenk geben möchte und Sie sich nicht sicher sind, ob es angemessen ist, das Geschenk anzunehmen, ist es grundsätzlich sinnvoll, sich an einen Ihrer Compliance-Kontakte zu wenden (siehe Seite 30–31).



BITTE BEACHTEN

Verbotene Geschenke

Beispiele für Geschenke, die bestehenden oder potenziellen Geschäftspartnern nicht angeboten werden dürfen, sind u. a.:

- » Bargeld oder Barmitteläquivalente (z. B. Geschenkgutscheine)
- » Geschenke mit unangemessen hohem Wert und
- » Geschenke, die gegen die Geschenkerichtlinien des Empfängers verstoßen



BITTE BEACHTEN

Korrekte Interaktionen mit Gesundheitsdienstleistern

Medline hat Richtlinien verabschiedet, welche Zuwendungen, die Gesundheitsdienstleistern und ihren Vertretern oder Mitarbeitern gewährt werden dürfen, beschränken, um den für unser Geschäftsfeld geltenden Anforderungen des U.S. Federal Anti-Kickback Statute, des Foreign Corrupt Practices Act und anderer US-Gesetze, einschließlich bundesstaatlicher Gesetze und Provinzgesetze, zu entsprechen.

Sie dürfen einem Gesundheitsdienstleister oder dem Vermittler eines Gesundheitsdienstleisters niemals – weder direkt noch indirekt, offen oder verdeckt und weder in bar noch als Sachleistung – eine Vergütung (Schmiergeld, Bestechung oder Bonus) anbieten oder bereitstellen, um den Gesundheitsdienstleister zu veranlassen, Produkte oder Leistungen zu kaufen, zu leasen, zu bestellen oder den Einkauf, das Leasing oder die Bestellung von Produkten oder Leistungen zu veranlassen oder zu empfehlen.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte an den Chief Ethics and Compliance Officer bzw. in Europa an die Mitarbeiter der Rechts- oder Compliance-Abteilung.

Rabatte und Nachlässe

Auch wenn es in einigen Fällen durchaus zulässig ist, Geschäftspartnern oder Gesundheitsdienstleistern Rabatte und sonstige Nachlässe anzubieten, müssen Sie stets bedenken, dass es bei Medline spezielle Richtlinien dazu gibt und dass sie vorher vom General Counsel oder Chief Ethics and Compliance Officer geprüft und genehmigt werden müssen.

Reisen

Die Übernahme von Reisekosten ist in entsprechenden Richtlinien geregelt. **Außer im Falle von Routinefahrten von Kunden zu Einrichtungen des Unternehmens darf Kunden, Interessenten oder Gesundheitsdienstleistern die Übernahme von Reisekosten generell nicht angeboten werden.**

Weitere Informationen finden Sie in der an Ihrem Standort geltenden Richtlinie zu Interaktionen mit Gesundheitsdienstleistern oder wenden Sie sich an einen Compliance-Kontakt (siehe Seite 30–31).

Konferenzen und Fachveranstaltungen

Es ist uns gestattet, von externen Organisationen gesponserte, in gutem Glauben organisierte, unabhängige Bildungs- und Wissenschaftskonferenzen oder Konferenzen zum Zweck der Politikgestaltung zu unterstützen („Konferenzen Dritter“), wenn diese der Förderung der Wissenschaft, des medizinischen Fortschritts und der Bereitstellung einer wirksamen Gesundheitsversorgung dienen.

Wenn Sie eine Konferenz unterstützen oder selbst organisieren möchten, benötigen Sie hierzu vorab die Genehmigung des Office of Ethics and Compliance bzw. in Europa müssen Sie sich mit den Mitarbeitern der Rechts- und Compliance-Abteilung in Verbindung setzen.





BITTE BEACHTEN

Keine Bestechung, keine Korruption

Medline verbietet alle Formen von Bestechung und Korruption. Wir bieten keine Sache von Wert an in der Absicht, Geschäfte zu gewinnen oder zu behalten oder einen unfairen geschäftlichen Vorteil zu erlangen und nehmen auch nichts Derartiges an. Anders ausgedrückt: Wir geben keine Sache von Wert und nehmen auch keine Sache von Wert an, die den Anschein erwecken kann, eine Entscheidung durch uns oder durch eine andere Person unangemessen zu beeinflussen, bzw. die dies tatsächlich tut.

Die Gesetze zur Bekämpfung von Bestechung beziehen sich nicht nur auf Bargeld. Der Begriff „Sache von Wert“ umfasst u. a.:

- » Gegenseitige Gefälligkeiten, bspw. den Austausch vertraulicher Informationen
- » Spenden für wohltätige oder politische Zwecke und
- » das Angebot, berufliche Referenzen zur Verfügung zu stellen oder geschäftliche Empfehlungen auszusprechen bzw. solche Referenzen oder Empfehlungen anzunehmen.

Wir befolgen alle für unser Geschäft geltenden Gesetze zur Bekämpfung von Korruption, u. a. den U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), den U.K. Bribery Act 2010 (U.K. Bribery Act) und ähnliche Gesetze, die in anderen Gebieten bestehen.

Wenngleich die internationalen Gesetze zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption nicht überall gleich sind, wenden wir dieselben Grundsätze auf alle unsere weltweiten Aktivitäten an, unabhängig von den vor Ort geltenden Gesetzen und Gebräuchen. **Wir untersagen Bestechung und korruptes Verhalten gegenüber allen Personen, mit denen wir Geschäfte tätigen, einschließlich Amtsträgern und öffentlichen Bediensteten sowie Geschäftspartnern in Unternehmen.**

Wir erwarten von unseren Vertretern, Lieferanten, Vertreibern und allen sonstigen Geschäftspartnern, dass sie diese Grundsätze beachten und einhalten.

Die Nichteinhaltung der Gesetze zur Bekämpfung von Bestechung – sowohl des FCPA als auch des UK Bribery Act – kann für das Unternehmen, aber auch für einzelne Mitarbeiter zivil- und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Diese Strafen können erheblich sein und hohe Geld- und Gefängnisstrafen beinhalten.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Richtlinien zur Korruptionsbekämpfung (siehe Seite 30–31).



Geschäftstätigkeit mit der US-Regierung

Bei einer Geschäftstätigkeit in den USA gelten häufig strengere Regeln als im Kodex, wenn wir es mit staatlichen Kunden und Mitarbeitern zu tun haben.

Wenn Sie beispielsweise Geschäfte mit der Regierung oder Mitarbeitern eines staatlichen Krankenhauses, z. B. einem Krankenhaus der U.S. Veterans Administration, abwickeln, müssen Sie die Richtlinie über Zuwendungen an öffentliche Bedienstete zu Rate ziehen, bevor Sie etwas von Wert anbieten.

Wenn Sie nicht sicher sind, was laut Gesetz und unseren Richtlinien gestattet ist, wenden Sie sich bitte an den General Counsel oder den Chief Ethics and Compliance Officer.

Fragen und Antworten

Frage: Wer gilt als Amtsträger?

Antwort: Der Begriff „Amtsträger“ ist weit gefasst. Er umfasst u. a.

- » jeden, der für den Staat arbeitet
- » jeden, der für ein öffentliches Unternehmen arbeitet
- » Bewerber um ein öffentliches Amt
- » jeden, der Kraft Anstellung, Wahl oder Ernennung eine Regierungsfunktion ausübt, bspw. Mitarbeiter von Zulassungsbehörden, Zollbeamte und Steuerbeamte.
- » die meisten Krankenhausmitarbeiter und -verwalter außerhalb der USA, da die meisten Krankenhäuser außerhalb der USA im Besitz des Staates sind oder von der öffentlichen Hand betrieben werden.



BITTE BEACHTEN

Patientensicherheit ist lebensnotwendig

Wir sind der Gesundheit der Menschen, die unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen, zutiefst verpflichtet. Deshalb gehen wir, wenn es um die Qualität dieser Produkte und Dienstleistungen geht, keine Kompromisse ein. Bei uns arbeiten Qualitätssicherung, Qualitätskontrolle, Zulassungsabteilung und Sterilisationsteams bei der routinemäßigen Überwachung der Qualität und Leistung unserer Produkte Hand in Hand. Sie tragen dazu bei sicherzustellen, dass unsere Produkte alle für die Sicherheit unserer Patienten notwendigen Normen erfüllen. Bedenken in Bezug auf die Produktsicherheit werden vom Management umgehend adressiert und, falls notwendig, an die zuständigen Behörden für öffentliche Gesundheit oder Aufsichtsbehörden kommuniziert.

Produktqualität und Einhaltung der geltenden Vorschriften

Wir setzen auf die Stärke unserer Produkte und Dienstleistungen als Basis unserer Geschäftstätigkeit. Für unser Geschäft ist es unerlässlich, Produkte herzustellen und Dienstleistungen anzubieten, die die Gesundheit der Menschen verbessern. Damit dies gelingt, müssen wir die geltenden Vorschriften bezüglich der Qualität und Nutzung unserer Produkte und Dienstleistungen erfüllen.

Wir sind für die Einhaltung der Vorschriften, die für unsere Produkte gelten, verantwortlich. Wir dürfen niemals Produkte bewerben, die von den vor Ort zuständigen Aufsichtsbehörden, beispielsweise der U.S. Food and Drug Administration (FDA), noch nicht genehmigt oder freigegeben sind. Auch eine zulassungsüberschreitende Anwendung oder eine Anwendung außerhalb des freigegebenen bzw. zugelassenen Gebrauchs dürfen wir nicht bewerben.



Fairer Wettbewerb

Eine Vielzahl an Aktivitäten und Praktiken im Umgang mit Wettbewerbern und Lieferanten sind durch die Kartell- und Wettbewerbsgesetze untersagt. Anwendbar sind jeweils die Wettbewerbsgesetze desjenigen Landes, in dem wir geschäftlich tätig sind. Diese Gesetze sind wichtig, weil sie einen angemessenen Wettbewerb fördern, der für das Geschäft gesund ist und den Verbrauchern zugute kommt. Die Gesetzeslage ist komplex und ein Verstoß kann sowohl für die Unternehmen als auch für Mitarbeiter ernste Konsequenzen nach sich ziehen.

Wir müssen darauf achten, Praktiken wie Preisabsprachen, unfaire Handelsbeschränkungen oder unfaire Wettbewerbsbeeinträchtigungen im Markt und alle Praktiken, die einen solchen Anschein erwecken könnten, zu vermeiden. Beispiele für unerlaubte Aktivitäten sind u. a.:

- » Vereinbarungen mit Wettbewerbern über die Aufteilung von Produkten, Märkten oder Gebieten,
- » die Weigerung, mit einem potenziellen Kunden Geschäfte zu machen oder die Abwicklung von Geschäften nur zur bestimmten Bedingungen,
- » Boykottieren bestimmter Lieferanten,
- » Verzicht auf die Herstellung, den Verkauf, die Fertigung oder den Vertrieb von Produkten bzw. die Beschränkung dieser Aktivitäten oder
- » Angebotsabsprachen.



BITTE BEACHTEN

Irreführende Angaben

Machen Sie in Ihren Darstellungen niemals falsche oder irreführende Angaben, auch nicht über die Produkte, Dienstleistungen oder Mitarbeiter eines Wettbewerbers. **Alle Aussagen, in denen wir die Produkte oder Dienstleistungen von Medline mit denen von Konkurrenzunternehmen vergleichen, müssen fair sein und auf Tatsachen beruhen.**

Wenn Sie glauben, dass ein Wettbewerber versucht, einem potenziellen Kunden irreführende Informationen über ein Produkt oder eine Dienstleistung zu geben, melden Sie dies bitte an eine unserer Compliance-Kontaktstellen (siehe Seite 30–31).

Ehrliche Kommunikation mit Kunden, Lieferanten, Aufsichtsbehörden und Geschäftspartnern

Wir glauben an den offenen, ehrlichen Wettbewerb im Geschäft. Unsere Werbung und unser Marketing müssen stets wahrheitsgemäß und ehrlich sein und technische oder wissenschaftliche Angaben müssen durch Daten untermauert werden.

Denken Sie daran, dass Marketingunterlagen grundsätzlich allen maßgeblichen gesetzlichen Vorschriften entsprechen müssen. In den USA müssen Marketingmaterialien beispielsweise den Vorschriften der Food and Drug Administration (FDA) und des U.S. Anti-Kickback Statute entsprechen. Prüfen Sie alle Marketingmaterialien anhand der im Unternehmen geltenden Verfahren und vor Ort geltenden Gesetze für derartige Materialien, bevor Sie sie intern verteilen bzw. an Kunden oder Außenstehende weitergeben.

**MIT OFFENER
und EHRLICHER
KOMMUNIKATION
Geschäfte gewinnen.**

Wenden Sie sich bitte an Ihre Compliance-Kontakte, wenn Sie weitere Auskünfte hierzu benötigen.

Wettbewerbsrelevante Informationen mit Mitbewerbern zu besprechen ist ebenfalls streng verboten. Beispiele für wettbewerbsrelevante Informationen sind u. a.:

- » Verkaufspreise oder Preisgestaltungsrichtlinien
- » Vertriebsrichtlinien
- » Die Auswahl von Lieferanten oder Kunden
- » Angebote oder
- » Rabatte, Werbeaktionen, Gewinne, Kosten oder Konditionen

Folgende Regelungen müssen zuerst mit dem General Counsel oder dem Chief Ethics and Compliance Officer abgesprochen werden:

- » alle Regelungen, die vorsehen, dass ein Kunde ein bestimmtes Produkt nur dann kaufen kann, wenn er auch ein anderes Produkt erwirbt, oder
- » alle Regelungen, die vorsehen, dass Rabatte nur dann gewährt werden, wenn ein Kunde zusagt, mehrere Produktlinien zu kaufen, oder
- » alle Regelungen, die einen „Mehrwert“ beim Kauf eines Produkts vorsehen, wie beispielsweise die Einbindung von Beratungsleistungen, um den Wechsel des Kunden zu dem Produkt zu unterstützen.



Beachtung von Handelskontrollen

Zu einem korrekten Geschäftsgebaren gehört auch die Beachtung der Exportkontroll- und Wirtschaftssanktionsgesetze. Diese Gesetze beschränken die Ausfuhr bestimmter Produkte und technischer Daten über staatliche Grenzen hinweg und auch den sonstigen Geschäftsverkehr mit einzelnen Ländern, Organisationen und selbst Personen. Diese Gesetze sind komplex und können ernste Konsequenzen für das Unternehmen nach sich ziehen. **Wenn Sie in unserem internationalen Geschäftsbereich tätig sind, wird von Ihnen erwartet, dass Sie die geltenden Gesetze und Rechtsvorschriften kennen.**

Wenn Sie Fragen zu diesen Gesetzen haben und wissen möchten, inwieweit Ihre Interaktionen mit Kunden oder Wettbewerbern davon berührt werden, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Global Trade Compliance, den Chief Ethics and Compliance Officer oder an den General Counsel.

Fragen und Antworten

Frage: Welches sind z. B. Warnsignale, auf die bei der Beauftragung von Beratern oder externen Parteien geachtet werden muss?

Antwort: Bei der Zusammenarbeit mit Vertretern und Vermittlern ist besondere Sorgfalt geboten, da das Unternehmen ggf. für ein Fehlverhalten dieser Personen haftbar ist. Hier einige Warnsignale (rote Flaggen), auf die man bei der Beauftragung von Dritten achten sollte:

- » Ist der Dritte ein Amtsträger, ein Verwandter oder Freund eines Amtsträgers oder eine Person, die sich für ein öffentliches Amt bewirbt?
- » Möchte der Vertreter oder Vermittler eine Vorauszahlung in bar, die an einen Dritten oder in ein anderes Land geht?
- » Sind die Tätigkeiten nicht Teil der Kernaufgaben des Vertreters oder Vermittlers?

Bevor Sie einen Vertreter oder Vermittler beauftragen, sollten Sie Ihre Compliance-Kontakte zu Rate ziehen (siehe Seite 30-31). Außerhalb der USA gelten für die Beauftragung von Vertretern, Vermittlern, sonstigen Geschäftspartnern oder Dritten spezielle Richtlinien.



VERANTWORTUNGS- BEWUSSTES GESCHÄFTLICHES HANDELN

Schützen Sie die Vermögenswerte des Unternehmens.

Gehen Sie sorgsam mit vertraulichen Informationen um.

Seien Sie in Ihrer geschäftlichen Kommunikation stets sachlich, professionell und höflich.

Gehen Sie bei der Erstellung von Unterlagen des Unternehmens und im Umgang damit gewissenhaft, genau und sorgfältig vor.

Geben Sie an die Gesellschaft zurück und unterstützen Sie sie.

Vermögenswerte schützen

Der Schutz der Vermögenswerte unseres Unternehmens ist für unseren geschäftlichen Erfolg von entscheidender Bedeutung. Unser Unternehmensvermögen besteht aus:

- » Sachwerten wie den Firmengebäuden, Ausrüstungen und Materialien
- » Finanzvermögen
- » Kommunikationssystemen
- » Informationsressourcen
- » geistigem Eigentum

Mit diesen Vermögenswerten müssen wir sorgsam umgehen und sie vor Schaden, Verschwendung, Missbrauch oder Diebstahl schützen.

Das Firmenvermögen darf grundsätzlich nur für geschäftliche Zwecke verwendet werden. Allerdings kann es zuweilen sinnvoll sein, einen Unternehmenswert in begrenztem Umfang persönlich zu nutzen (wie beispielsweise das Internet, um Verkehrsberichte einzusehen, bevor Sie das Büro verlassen), solange Sie dabei gesunden Menschenverstand walten lassen und Ihr Urteilsvermögen benutzen.

Bedenken Sie, dass alles, was Sie während der Arbeitszeit sagen oder schreiben, oder Ihre Nutzung des Eigentums und der Systeme des Unternehmens auf Medline zurückfällt und dass wir möglicherweise berechtigt sind, die Nutzung der elektronischen Medien und die Kommunikation zu überwachen, sofern dies nicht durch örtliche oder sonstige geltenden Gesetze, wie z. B. Datenschutzgesetze, untersagt ist.

Weitere Informationen über unsere Richtlinien zur Nutzung von Computern und elektronischen Medien finden Sie auf der Intranetseite Ihres Standorts.



Fragen und Antworten

Frage: Wie kann ich bei der Arbeit mit Kunden sicherstellen, dass ich mit vertraulichen Informationen verantwortungsvoll umgehe?

Antwort: Wenn Sie mit Kunden arbeiten, müssen Sie mit vertraulichen Informationen extrem vorsichtig umgehen. Sie müssen sich vergewissern, dass Sie befugt sind, die Informationen herauszugeben, und darauf achten, alle anwendbaren Verfahren zu befolgen. Sie dürfen niemals vertrauliche Informationen an einen Kunden herausgeben, weil Sie glauben, Ihr gutes Verhältnis zu dem Kunden würde davon abhängen. Dies gilt auch für Informationen über das Unternehmen und uns von anderen Kunden oder Dritten anvertraute Informationen. Auch dürfen Sie einem Kunden niemals etwas von Wert anbieten, um im Gegenzug Zugriff auf dessen vertrauliche Geschäftsinformationen zu erhalten. Die gleichen Grundsätze gelten für Ihre Interaktionen mit allen Personen, mit denen Sie arbeiten, einschließlich Mitarbeiter und Wettbewerber.



Vertrauliche Informationen

Als vertraulich gelten alle Informationen, die im Allgemeinen nicht an die Öffentlichkeit oder an sonstige Geschäftspartner weitergegeben werden.

Als Vertreter und Mitarbeiter des Unternehmens, die mit vertraulichen Informationen umgehen, ist es wichtig, an Folgendes zu denken:

- » Unsere Pflicht, vertrauliche Informationen im Einklang mit den Prinzipien des Kodex zu handhaben, gilt nicht nur für die Dauer unserer Tätigkeit bei Medline, sondern besteht auch dann weiter, wenn wir nicht mehr bei dem Unternehmen arbeiten.
- » Wir alle gehen mit vertraulichen Informationen in der ein oder anderen Form um. Daher müssen wir mit den Vorgehensweisen zu deren Schutz vertraut sein und diese befolgen.
- » Vertrauliche Informationen umfassen Informationen zu:
 - Medline
 - unseren Lieferanten
 - Kunden und
 - sonstigen Personen oder Organisationen, mit denen Medline geschäftlich zu tun hat
- » Vertrauliche Informationen werden nur mit den vorgesehenen und notwendigen Empfängern geteilt, insbesondere wenn sie über Medline-Kommunikationssysteme übertragen werden.

Vertrauliche Informationen

Wir müssen mit den vertraulichen Informationen des Unternehmens und den vertraulichen Informationen, die Kunden und Geschäftspartner uns gegenüber offenlegen, äußerst vorsichtig umgehen. Beispiele für vertrauliche Informationen sind u. a.:

- » Kundenlisten
- » Preislisten
- » Finanzdaten
- » Verkaufszahlen
- » Angaben zum Auftraggeber von Zahlungen
- » Herstellungsverfahren
- » Computerprogramme
- » neue Produktpläne oder Programme
- » Verkaufsstrategien
- » Lieferantenlisten
- » Löhne und Gehälter

Verwenden Sie vertrauliche Informationen niemals für persönliche Zwecke und lassen Sie im Umgang mit vertraulichen Informationen die gebotene Umsicht walten, um zu vermeiden, dass diese unbefugt genutzt oder offengelegt werden.

Zudem verstößt es gegen das Gesetz, vertrauliche Informationen, die Ihnen bei Ihrer Arbeit zur Kenntnis gelangen, zu nutzen, um Aktien oder sonstige Wertpapiere dieses Unternehmens zu kaufen oder zu verkaufen.

Soziale Medien

Wenn Sie soziale Medien nutzen, müssen Sie dies in verantwortungsvoller Weise tun, unabhängig davon, ob Sie von diesen für persönliche oder geschäftliche Zwecke Gebrauch machen.

**SOZIALE
MEDIEN SIND
PERMANENT.**

Wenn Sie soziale Medien für persönliche Zwecke benutzen, achten Sie bitte immer auf Folgendes:

- » Seien Sie respektvoll.
- » Bedenken Sie, dass alle sozialen Medien öffentlich zugänglich sind.
- » Achten Sie darauf, keine vertraulichen Informationen offenzulegen, die sich auf Medline beziehen. Dies umfasst auch Informationen über unser Unternehmen oder einen unserer Kunden oder sonstige Geschäftspartner.
- » Machen Sie deutlich, dass Sie Ihre eigenen Ansichten wiedergeben, und suggerieren Sie niemals, für Medline zu sprechen.

Wenn Sie soziale Medien zu Geschäftszwecken nutzen, muss dies zuvor von Ihrem Vorgesetzten und dem General Counsel bzw. dem Chief Ethics and Compliance Officer genehmigt werden, und Sie müssen die ggf. geltenden Unternehmensrichtlinien beachten.

Geistiges Eigentum

Der Schutz unseres geistigen Eigentums, auch unserer Patente, Geschäftsgeheimnisse, Warenzeichen und Urheberrechte, ist für unseren Erfolg als Unternehmen unerlässlich. Wir müssen auch das geistige Eigentum anderer respektieren.

Bei Fragen zum Schutz des geistigen Eigentums wenden Sie sich bitte an den General Counsel.

Finanzunterlagen

Für das erfolgreiche Management unseres Geschäfts ist eine klare, lückenlose und korrekte Buchführung unerlässlich. Sie trägt zur Aufrechterhaltung eines auf Ehrlichkeit und Vertrauen basierenden Verhältnisses zwischen Medline und unseren Kunden und Geschäftspartnern bei.

Wir verpflichten uns, bei unserer Finanzbuchhaltung die allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätze zu beachten. Damit wir dieser Verpflichtung nachkommen können, müssen Sie alle Transaktionen, Belege und jede Auszahlung von Mitteln unverzüglich und korrekt dokumentieren. Dies umfasst u. a. Spesenabrechnungen, Zeiterfassungskarten, Gehaltsabrechnungen und sonstige Firmenaufzeichnungen.

Transparenzgesetze

Bestimmte, unsere Branche betreffende Transparenzgesetze verpflichten uns, Finanztransaktionen zwischen unserem Unternehmen und Gesundheitsdienstleistern offenzulegen. Da das Unternehmen aufgrund dieser Gesetze zur Berichterstattung dieser Informationen verpflichtet ist, ist es wichtig, dass Sie vollständig mit dem Office of Ethics and Compliance, der Finanzabteilung bzw. dem General Counsel zusammenarbeiten, wenn diese von Ihnen die entsprechenden Informationen erbitten, und sicherstellen, dass die von Ihnen gegebenen Informationen korrekt und vollständig sind.

Archivierung

Die Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf die Aufbewahrung von Aufzeichnungen ist ein wichtiger Teil unserer Verpflichtung, Aufzeichnungen klar, korrekt und vollständig zu führen. Gegebenenfalls müssen Sie sich mit den an Ihrem Standort geltenden Rechtsvorschriften und Richtlinien für die Aufbewahrung und Vernichtung von in elektronischer und gedruckter Form bestehenden Unterlagen vertraut machen.

Unternehmensunterlagen dürfen niemals verändert, verfälscht, unterschlagen oder falsch dargestellt werden.

Wenn Sie in einer Unterlage einen Fehler feststellen, müssen Sie mit Ihrem Vorgesetzten oder einem anderen Ihrer Compliance-Kontakte sprechen, damit eine geeignete Lösung gefunden werden kann (siehe Seite 30–31).

Fragen und Antworten

Frage: Was soll ich tun, wenn ich bemerke, dass mir in meiner letzten Spesenabrechnung ein Fehler unterlaufen ist?

Antwort: Es ist äußerst wichtig, dass unsere Aufzeichnungen stets korrekt sind. Wenn Sie jemals bemerken, dass Ihnen in einer Spesenabrechnung ein Fehler unterlaufen ist, melden Sie Ihren Fehler Ihrem Vorgesetzten. Er kann Ihnen dabei helfen, die Unterlagen entsprechend unseren Richtlinien zu korrigieren.



Fragen und Antworten

Frage: Welche Regeln muss ich beachten, wenn ich vorhabe, mich an einem politischen Prozess zu beteiligen?

Antwort: Bitte beachten Sie die folgenden Regeln:

- » Medline-Eigentum oder -Einrichtungen dürfen niemals benutzt werden, um eine politische Betätigung oder einen Kandidaten zu unterstützen.
- » Sie müssen stets deutlich machen, dass Sie ausschließlich Ihre eigenen politischen Überzeugungen vertreten, und dürfen niemals den Eindruck erwecken, dass es sich um die Überzeugungen des Unternehmens handelt.
- » Ein Vorgesetzter darf von einem Mitarbeiter niemals verlangen, dass dieser sich als Vorbedingung für seine Einstellung oder für eine Vergünstigung, wie beispielsweise eine Gehaltserhöhung oder einen Bonus, an einer politischen Tätigkeit beteiligt oder für einen bestimmten Kandidaten stimmt.
- » Politische Spenden werden vom Unternehmen nicht erstattet.

Finanzielle Verhaltensregeln: Was Sie tun und unterlassen sollten

Was Sie tun sollten

- » Sehen Sie in den Spesenabrechnungsrichtlinien von Medline nach oder wenden Sie sich an einen Ihrer Compliance-Kontakte, wenn Sie Fragen dazu haben, ob eine Ausgabe angemessen ist.
- » Bewahren Sie geeignete Belege wie z. B. Quittungen auf, damit Medline sicherstellen kann, dass die Mittel ordnungsgemäß verwendet werden.
- » Wenn Sie der Meinung sind, gegen unsere Spesenrichtlinien verstoßen zu haben, melden Sie dies unverzüglich, damit wir geeignete Maßnahmen ergreifen können, um den Fehler zu korrigieren.

Was Sie unterlassen sollten

- » Versuchen Sie nicht, eine unangemessene Ausgabe zu vertuschen, indem Sie sie in einer Spesenabrechnung falsch klassifizieren oder sie Ihrem Vorgesetzten inkorrekt beschreiben. Denken Sie daran: Auch wenn Sie eine Bewirtung aus eigener Tasche bezahlen, handeln Sie im Namen des Unternehmens.
- » Bezahlen Sie keine nach unserem Kodex oder unseren Unternehmensrichtlinien verbotene Bewirtung oder sonstige Ausgabe aus eigener Tasche. Sie werden im Namen des Unternehmens aktiv, und das muss gemeldet werden.
- » Verfälschen Sie keine Abrechnung und versuchen Sie auch nicht, Ausgaben zu verstecken, die die in unserer Richtlinie festgelegten Grenzen überschreitet. Teilen Sie beispielsweise keine Ausgaben zwischen sich und einem Kollegen auf, geben Sie Ausgaben nicht in einer anderen Abrechnungsperiode an und tragen Sie auch nicht die Zahl der Empfänger oder die Höhe eines Geschenks falsch ein.

Politische Beteiligung

Die Beteiligung am politischen Geschehen ist grundsätzlich Sache jedes Einzelnen. Entsprechende Aktivitäten müssen in Ihrer Freizeit und auf eigene Kosten erfolgen. Für Personen in Führungspositionen ist es niemals angemessen, Untergebene um Spenden zu bitten.

Spenden für wohltätige Zwecke

Medline gibt an die Gesellschaft zurück, indem das Unternehmen wohltätige Projekte mit Spenden unterstützt. Mit den von uns in Übereinstimmung mit unserer Richtlinie geleisteten Spenden unterstützen wir Gesundheitsdienstleister, wohltätige Organisationen und Einrichtungen der Gesundheitsversorgung sowie Organisationen, die sich für die Verbesserung der Gesundheit und des Wohlergehens historisch benachteiligter Gruppen im Allgemeinen einsetzen. Wir unterstützen auch humanitäre Hilfsprojekte für Katastrophenopfer (z. B. für Menschen, die durch Orkane, Überschwemmungen oder Erdbeben zu Schaden gekommen sind) und für Notleidende in Ländern der Dritten Welt.

Es ist niemals angemessen, sich für oder gegen eine Spende auszusprechen, weil aufgrund von früheren, bestehenden oder künftigen erwarteten Aufträgen eines potenziellen Spendenempfängers oder eines mit dem potenziellen Spendenempfänger verbundenen Unternehmens irgendwelche Erwartungen bestehen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Richtlinie „Spenden für wohltätige Zwecke“ auf der Intranetseite Ihres Standorts.

Medline **GIBT AN DIE GESELLSCHAFT ZURÜCK**, in der wir leben und arbeiten.



BITTE BEACHTEN

Wohltätige Spenden an unsere Kunden

Zuweilen kann es angemessen sein, dass Medline einen Beitrag zu wohltätigen Projekten unserer Kunden leistet.

Medline wird solche Projekte nur dann unterstützen, wenn

- » sie darauf abzielen, Verbesserungen für die Gesellschaft, in der wir unserer Geschäftstätigkeit nachgehen, herbeizuführen,
- » sie im Einklang mit unserer wohltätigen Mission stehen,
- » sie nicht den Versuch darstellen, uns Geschäfte oder einen geschäftlichen Vorteil zu sichern.



COMPLIANCE-KONTAKTE

An wen können Sie sich wenden?

Es ist nicht immer einfach zu entscheiden, wer der richtige Ansprechpartner für eine Frage ist. Denken Sie daran, dass Ihnen bei Medline ggf. zahlreiche Kontaktpersonen zur Verfügung stehen, die Sie bei Ethik- und Compliance-Fragen oder Bedenken ansprechen können.

IHR VORGESETZTER

Kontaktdaten in Ihrem örtlichen Unternehmensverzeichnis

CHIEF ETHICS AND COMPLIANCE OFFICER (MEDLINE)

Telefon: 847.643.3838

E-Mail: complianceoffice@medline.com

Postanschrift: Medline Industries, Inc.
Three Lakes Drive,
Northfield, Illinois 60093, USA

GENERAL COUNSEL (MEDLINE)

Telefon: 847.949.3000

Postanschrift: Medline Industries, Inc.
Three Lakes Drive,
Northfield, Illinois 60093, USA

IN EUROPA MITARBEITER DER RECHTSABTEILUNG UND COMPLIANCE-MITARBEITER – EUROPA

Telefon: +31 26 312 7243

E-Mail: compliance.europe@medline.com

Postanschrift: Medline International B.V. Nieuwe Stationsstraat 10
6811 KS Arnhem, Niederlande

IHR VERTRETER DER PERSONALABTEILUNG

Kontaktdaten in Ihrem örtlichen Unternehmensverzeichnis

CHIEF INFORMATION SECURITY OFFICER

Telefon: 847.643.4362

Postanschrift: Medline Industries, Inc.
Three Lakes Drive,
Northfield, Illinois 60093, USA

AUSSERHALB DER USA: IHR ÖRTLICHER ETHIK- UND COMPLIANCE-BEAUFTRAGTER

Kontaktdaten in Ihrem örtlichen Unternehmensverzeichnis

DIE OPEN-TALK-HELPLINE VON MEDLINE

Siehe Tabelle auf Seite 31

Die Open-Talk-Helpline von Medline

Wenn Sie Ihre Meldung anonym erstatten möchten, können Sie dafür (sofern dies aufgrund örtlicher Gesetze nicht verboten ist) die (rund um die Uhr erreichbare) Medline Ethics & Compliance Helpline unter den unten angegebenen gebührenfreien Nummern oder über das Internet unter www.medlineethicsandcompliancehelpline.ethicspoint.com nutzen.

USA	1-866-384-4277	Mexiko.....	001-800-840-7907 oder 001-866-737-6850 (Englisch)
Australien.....	1-800-339276	Niederlande.....	0800-0226174
Österreich	0800-291870	Neuseeland.....	0800-447737
Belgien	0800-77004	Norwegen	800-15654
Kanada	Englisch: 1-866-833-3450 Französisch: 1-855-350-9393	Polen.....	0-0-800-1211571
China.....	Norden: 10-800-712-1239 Süden: 10-800-120-1239	Portugal.....	8008-12499
Dänemark	80-882809	Puerto Rico.....	1-866-833-3450
Frankreich	0800-902500	Singapur	800-1204201
Deutschland	0800-1016582	Slowakische Republik	0800-001-544
Indien.....	000-800-100-1071 oder 000-800-001-6112	Spanien	900-991498
Irland	1-800615403	Schweden	020-79-8729
Italien	800-786907	Schweiz	0800-562907
Japan	0066-33-112505 oder 00531-121520	Taiwan.....	00801-13-7956
Luxemburg	800-2-1157	Thailand.....	001-800-12-0665204
Malaysia	1-800-80-8641	Vereinigtes Königreich	08-00328483
		Vietnam.....	120-11067
		Alle anderen Länder	503-619-1888



Medline Industries, Inc. Three Lakes Drive, Northfield, IL 60093

Medline United States
1-800-MEDLINE (633-5463)
medline.com | info@medline.com

Medline Canada
1-800-396-6996
medline.ca | canada@medline.com

Medline México
01-800-831-0898
medlinemexico.com | mexico@medline.com

FOLGEN SIE UNS    

Wir behalten uns das Recht zur Korrektur in dieser Broschüre evtl. enthaltenen Fehler vor.

© 2017 Medline Industries, Inc. Medline ist ein eingetragenes Warenzeichen von Medline Industries, Inc. MKT1792711 / e17383 / 1.5M / SG / 4